



**Erziehungs- a
Familienberatung**

AFP-Solidarité-Familie a.s.b.l.

Jahresbericht Rapport annuel 2022



Erzungs- a Familieberodung

AFP-Solidarité-Familie a.s.b.l.

Aktivitäten 2022

im Rahmen der Konvention mit dem Familienministerium

- Consultation thérapeutique SECO RNAI CT 201303/1
- Consultation thérapeutique SECO/CT/GEST/05-01/2017
- Consultation thérapeutique CO-CT/2/2017
- Consultation thérapeutique CO-CT/5/2018
- Conseil socio-familial CO-SF/6/2018
- Conseil socio-familiale SECO RNAI Csf 201303/2
- Conseil socio-familiale CO-SF/3/2017
- Formation socio-ducative CO-SE/7/2018
- Formation socio-ducative SECO RNAI AI/Fs 201303/44

Ausrichtung und Ziele:

Charakteristisch für die Arbeit der „Erzungs- a Familieberodung“ ist die ganzheitliche Ausrichtung auf Themen der Familie und der Erziehung. Im Mittelpunkt des psychopdagogischen Angebotes steht das Leben in der Familie (im Unterschied zur Arbeit anderer Einrichtungen, die etwa an der schulischen Situation ansetzen). Dabei unterstützt die Beratungsstelle die Erziehung und das Wohl des Kindes mit dem Ziel einer gesunden Entwicklung des Kindes und seiner Familie.

Zielgruppe:

Die Angebote der Erziehungs- und Familienberatungsstelle richten sich an Familien, einzelne Familienmitglieder, Paare, Kinder, Jugendliche sowie Institutionen, welche mit diesen Adressaten arbeiten. Dabei ist die Beratungsstelle für jeden zugänglich, unabhängig von Nationalität, religiösen oder politischen Weltanschauungen.

Priorität bei der Annahme von Beratungsanfragen haben Kinder, Jugendliche und Familien insbesondere mit kleinen Kindern, da die regelmäßig anfallenden Wartezeiten für diese Personengruppen zumeist schwieriger zu überbrücken sind und weitaus weniger Einrichtungen bestehen, an welche wir entsprechende Anfragen weiterorientieren könnten.

Themenvielfalt, Niederschwelliger Zugang:

Für die Arbeit der Beratungsstelle ist kennzeichnend, dass sie zwar auf Familie und Erziehung spezialisiert, nicht aber auf einzelne Themenbereiche fokussiert ist, sondern als allgemeine Beratungsstelle mit breitgefächerten Qualifikationen und Angeboten offen ist für die vielfältigen Fragestellungen mit denen Familien heute konfrontiert sein können. Dadurch wird im Allgemeinen vermieden, dass Familien bei komplexeren Fragestellungen oder im Prozess auftretenden weiteren Thematiken zu mehreren spezialisierten Institutionen weiterverwiesen werden müssen. Zudem bildet dies die Realität der Vielfalt von Thematiken innerhalb familiärer Kontexte und Interaktionen sowie deren Verflechtung ab.

Darüber hinaus entspricht dies auch unserem Bemühen, einen niederschweligen Zugang zu den Angeboten der Beratungsstelle zu garantieren.

Spezifische Rahmenbedingungen:

Auch die Aspekte der Anonymität und Schweigepflicht, der Freiwilligkeit, des je nach Einkommen kostenfreien Zugangs bzw. einer niedrigen Kostenbeteiligung, der zeitlichen und räumlichen Erreichbarkeit sind von besonderer Wichtigkeit. Das Konzept der Beratungsstelle, die Leistungsbeschreibung, die Konvention mit dem Familienministerium, die ministeriellen Zulassungen, die internen Regelungen sowie insbesondere die jeweiligen fachlichen Kompetenzen bilden den Rahmen der Arbeit innerhalb der Beratungsstelle. Aufgrund der differenzierten Arbeit mit den Familien und den hierfür erforderlichen fachlichen Ausbildungen in den jeweiligen Disziplinen sowie Zusatzausbildungen resultieren umfangreiche Fachkenntnisse, welche folglich ebenfalls die Basis für

Weiterbildungsangebote seitens der Beratungsstelle und eine vernetzte Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften bilden.

Schweregrad des Problemerlebens:

Um es den Familien und Familienmitgliedern zu erleichtern, die Beratungsstelle im Bedarfsfall aufzusuchen ergänzen sich die verschiedenen Aktivitätsbereiche und reichen von wenig belasteten Themenbereichen bis hin zu hoch belasteten Krisensituationen.

Aktivitäten:

Dementsprechend sind unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

Beratung und Therapie, unterstützende Angebote, Information und Weiterbildung

Beratung und Therapie:

- Erziehungsberatung und –begleitung
- Entwicklungsunterstützung mit Marte Meo
- therapeutische Unterstützung von Kindern und Jugendlichen sowie Familien
- psychologische Entwicklungsdiagnostik im Rahmen der therapeutischen Arbeit
- Partnerschafts- und Familienberatung
- juristische Beratung für Paare und Familien

Hauptthemenbereiche der psychopädagogischen Beratung:

- Bindung, Eltern-Kind Interaktion, soziale Interaktionen
- Entwicklungsaufgaben und –übergänge
- Entwicklung von Problemlösungsstrategien
- Emotionale Belastungen
- Ablösung und Verselbständigung
- Umgang mit Aggressionen, Schulische Probleme, Unfälle, erlebte Traumata, Essstörungen, Schlafstörungen, Sexuelle Verhaltensprobleme
- Trennung/Scheidung

Gruppenangebote:

- Babysitterausbildung- und Vermittlung
- Familienatelier
- Think First
- Elterngruppe – Versteesdemech
- Nuetteil
- Therapeutisches Zaubern mit Kindern und Eltern
- Diverse Themenabende und Konferenzen
- Projekte mit anderen Einrichtungen (Schulen, Maison Relais, Foyers, Universitäten)

Aktivitäten 2022

im Rahmen des Gesetzes „Aide à l'Enfance et à la Famille“ (AEF)

- Consultation thérapeutique SECO RNAI CT 201303/1
- Consultation thérapeutique SECO/CT/GEST/05-01/2017
- Consultation thérapeutique CO-CT/2/2017
- Consultation thérapeutique CO-CT/5/2018

Reconnaissance comme service d'aide sociale à l'enfance pour consultation thérapeutique.

In Ergänzung zur Arbeit der mit dem Familienministerium konventionierten Tätigkeit basiert die Arbeit im Kontext des Gesetzes AEF auf der gleichen Ausrichtung und demselben Ziel der Erziehungs- und Familienberodung. Unterschiede hinsichtlich der Zielgruppen, der Aktivitäten und der Methodologie sind bedingt zum einen durch die Vorgaben der gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie der Konvention mit dem Bildungsministerium zum anderen jedoch insbesondere durch die jeweils vorliegenden Ausprägungen der Problematiken (zusätzliche Informationen hierzu bietet das Konzept der Beratungsstelle).

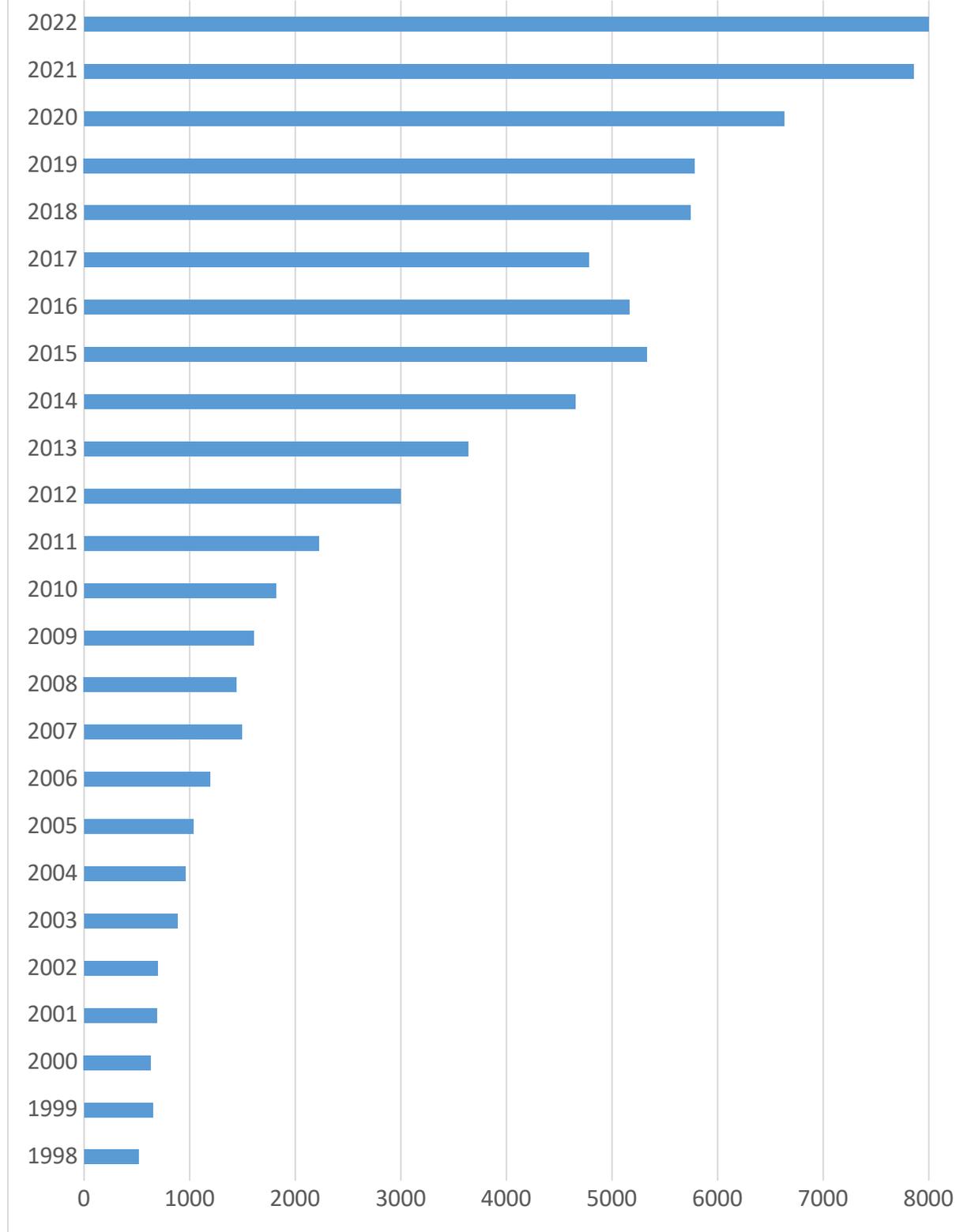
Aufgrund der ministeriellen Zulassung sowie der Anerkennung des Office national de l'Enfance werden folgende Tätigkeiten durchgeführt:

- therapeutische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Consultation psychologique ou psychothérapeutique)
- familientherapeutische Arbeit
- therapeutische Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche
- fallbezogene intensive Zusammenarbeit mit den jeweils implizierten Stellen

Spezielle Bedingungen aufgrund der Covid19-Pandemie:

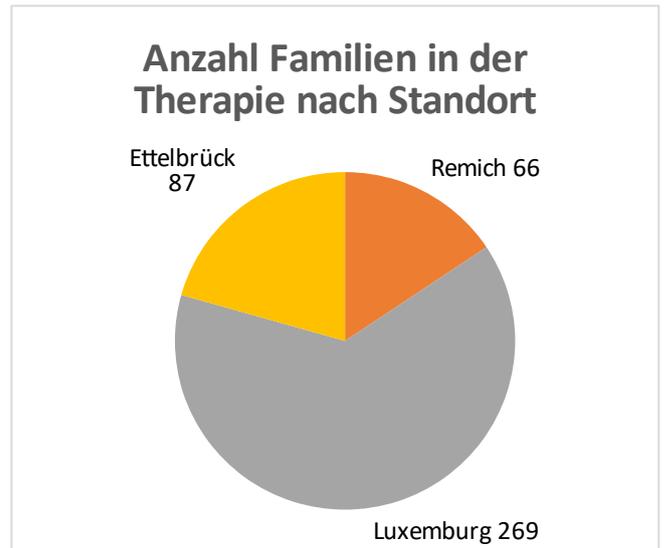
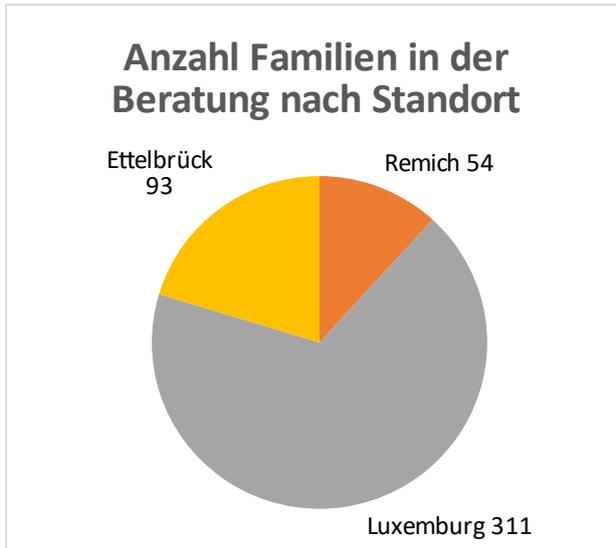
In 2022 fanden unsere Hauptaktivitäten weiterhin statt. Insbesondere hinsichtlich der Beratungs- und Therapieanfragen wuchs die Anzahl Anfragen zeitweilig überproportional und lag insgesamt weiterhin sehr hoch bei gleichzeitiger Beeinflussung der personellen Situation durch Erkrankungen und Elternurlaub.

Anzahl der Beratungsgespräche einschließlich therapeutischer Gespräche

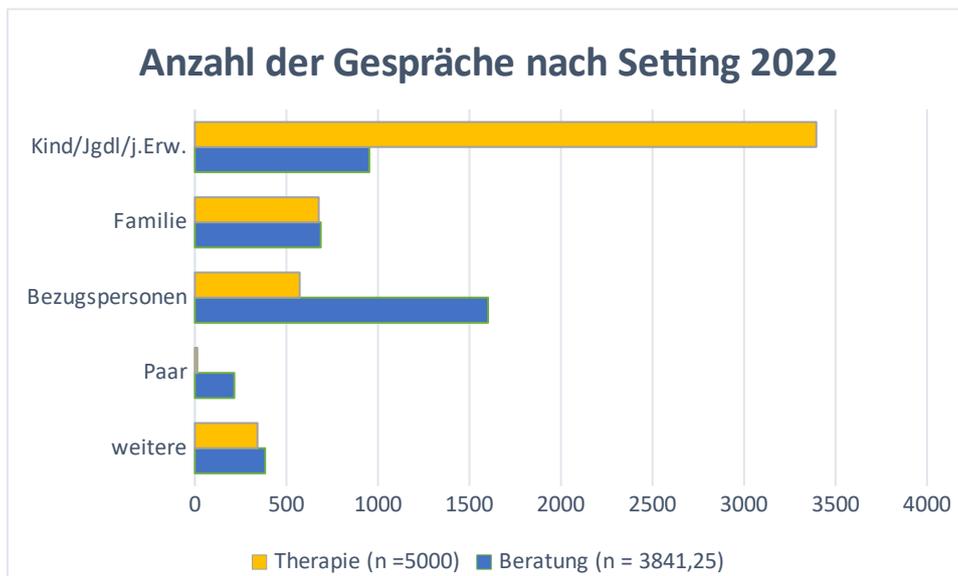


Insgesamt wurden 2022 870 Termine abgesagt (414 in der Beratung und 456 in der Therapie). Dies entspricht 9,8 % der stattgefundenen Termine.

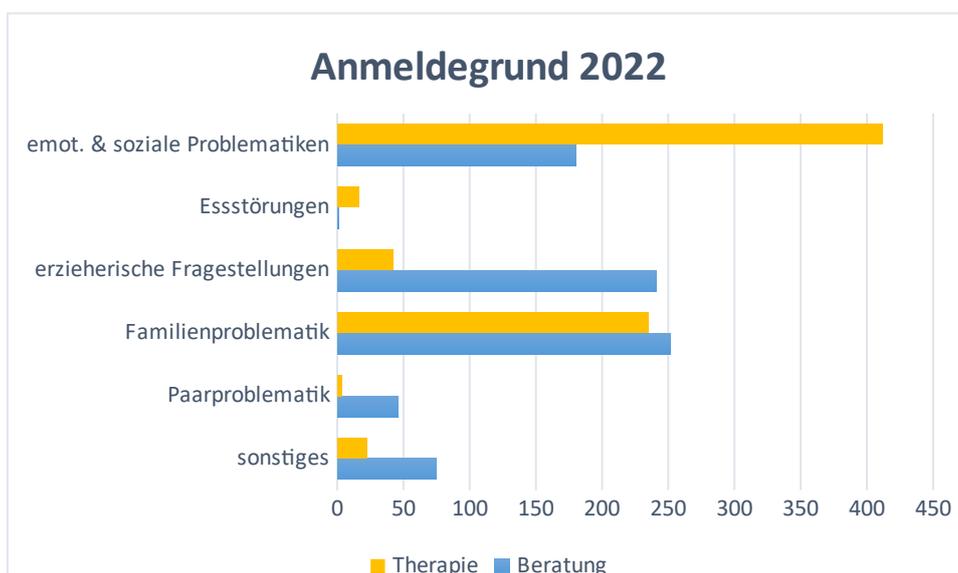
Wir bieten Gespräche an unseren drei Standorten: Luxemburg, Remich und Ettelbrück.



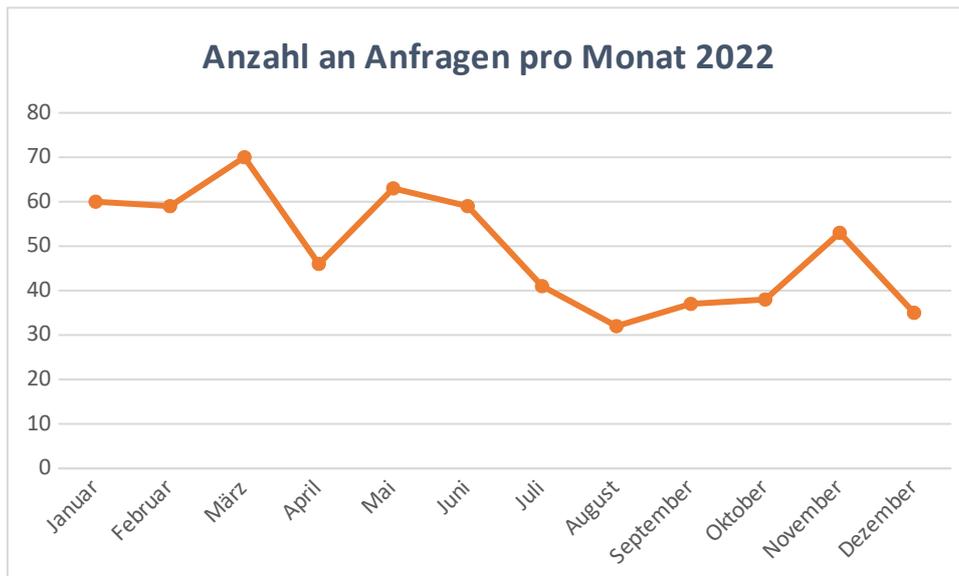
In die Gespräche wurden unterschiedliche Personen, welche Teil der Familie sind, mit einbezogen.



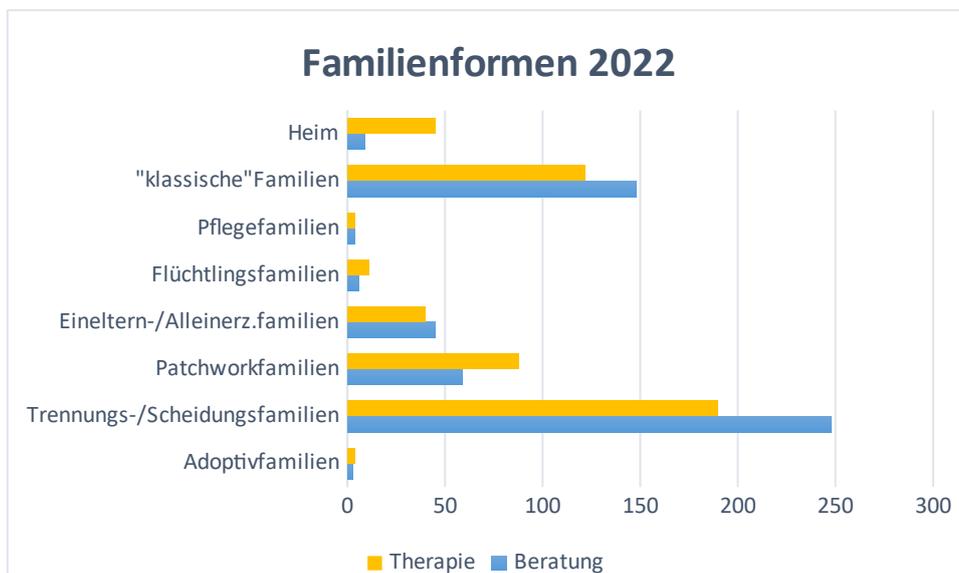
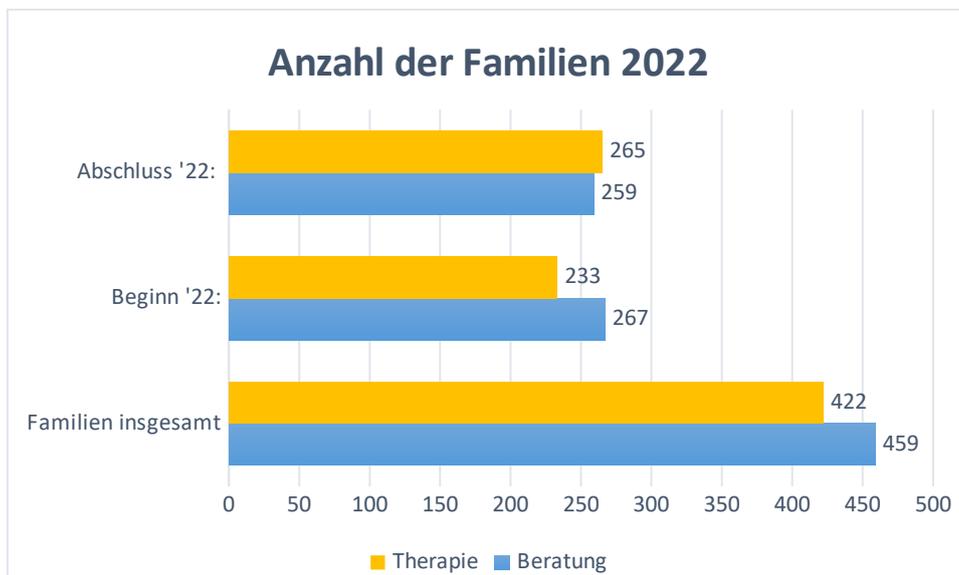
Die folgende Grafik zeigt mit welchen unterschiedlichen Anmeldegründen die Familie zu uns kommen. Wichtig: hier ist Mehrfachnennung möglich.



Insgesamt haben sich 593 Familien in Laufe des Jahres 2022 auf unsere Warteliste eingeschrieben.

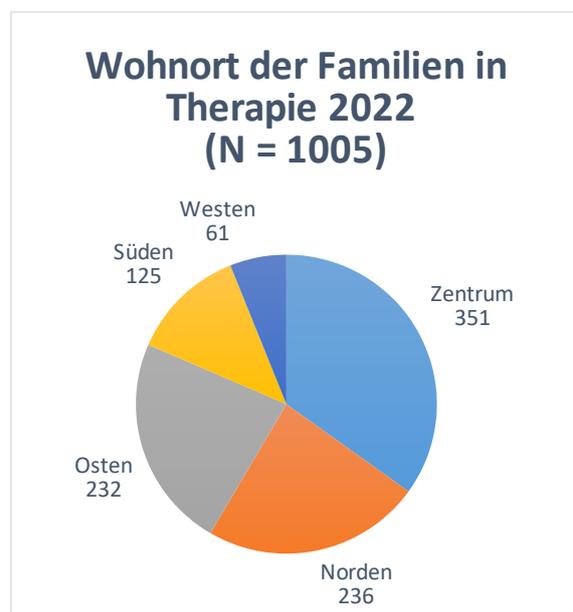
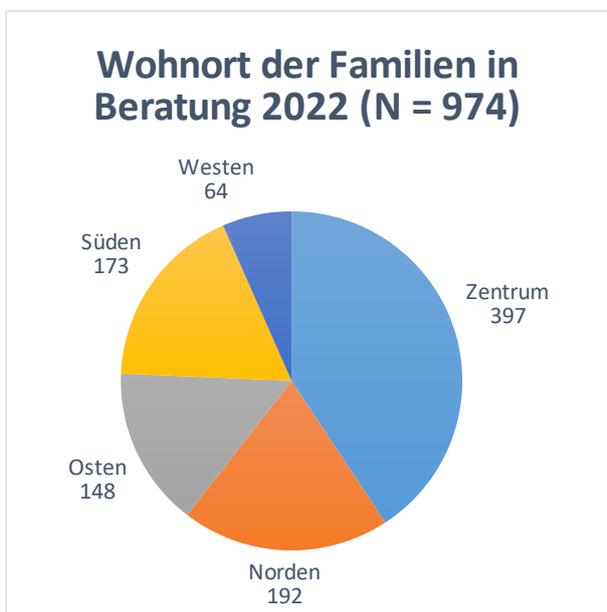
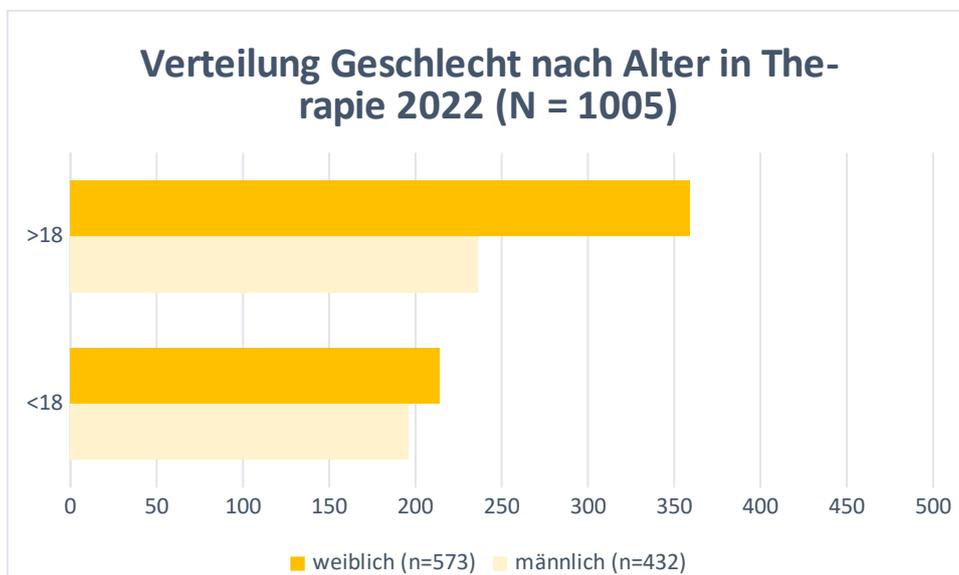
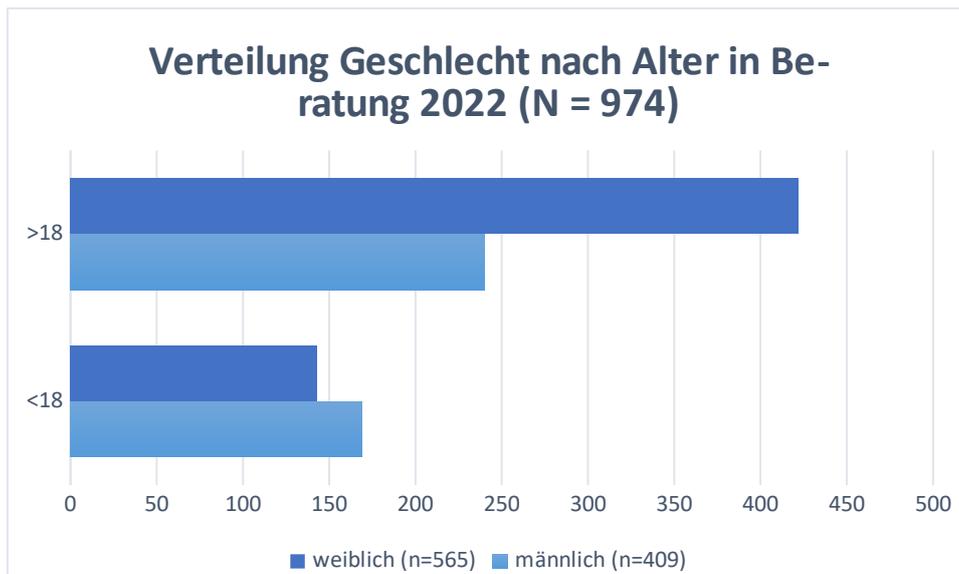


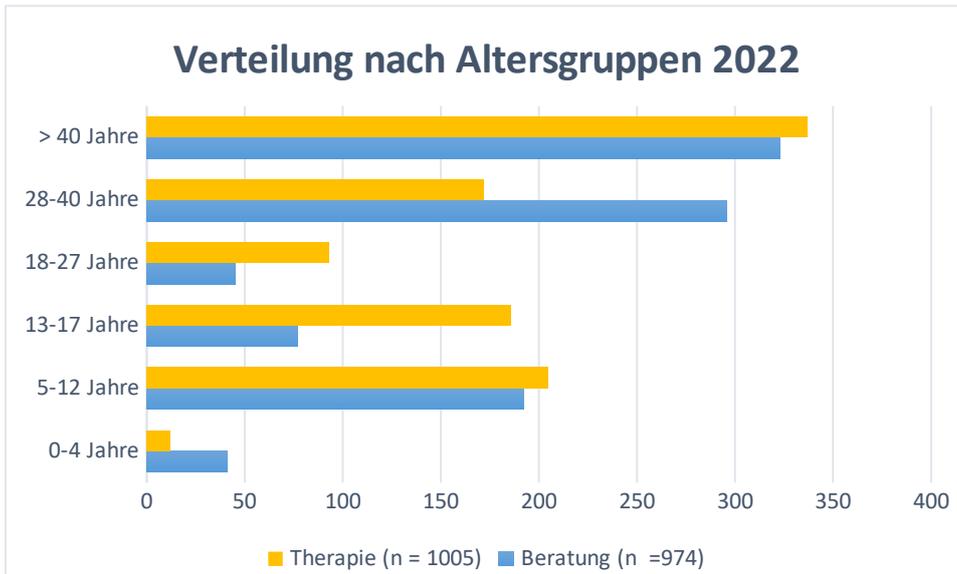
2022 wurden insgesamt 881 Familien durch unsere Beratungsstelle betreut.



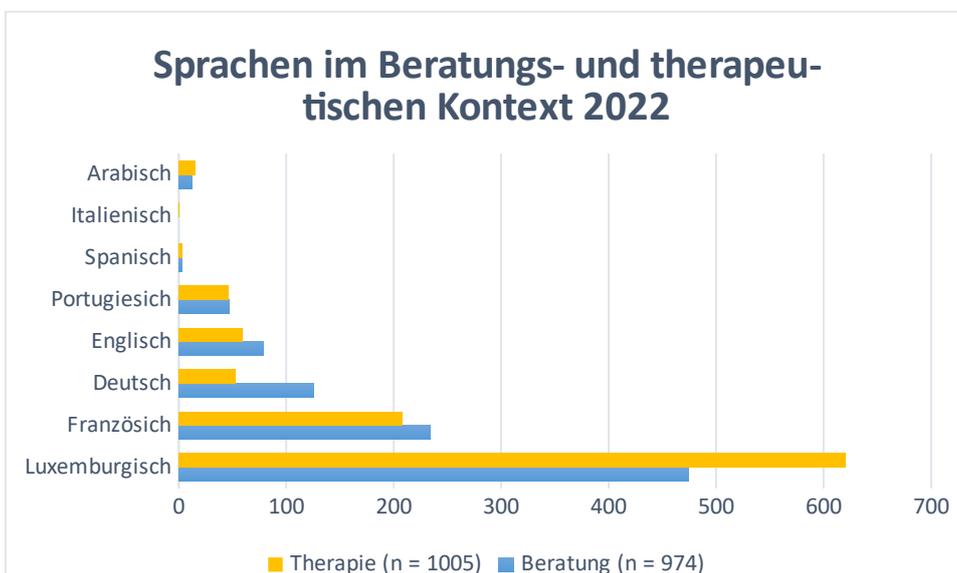
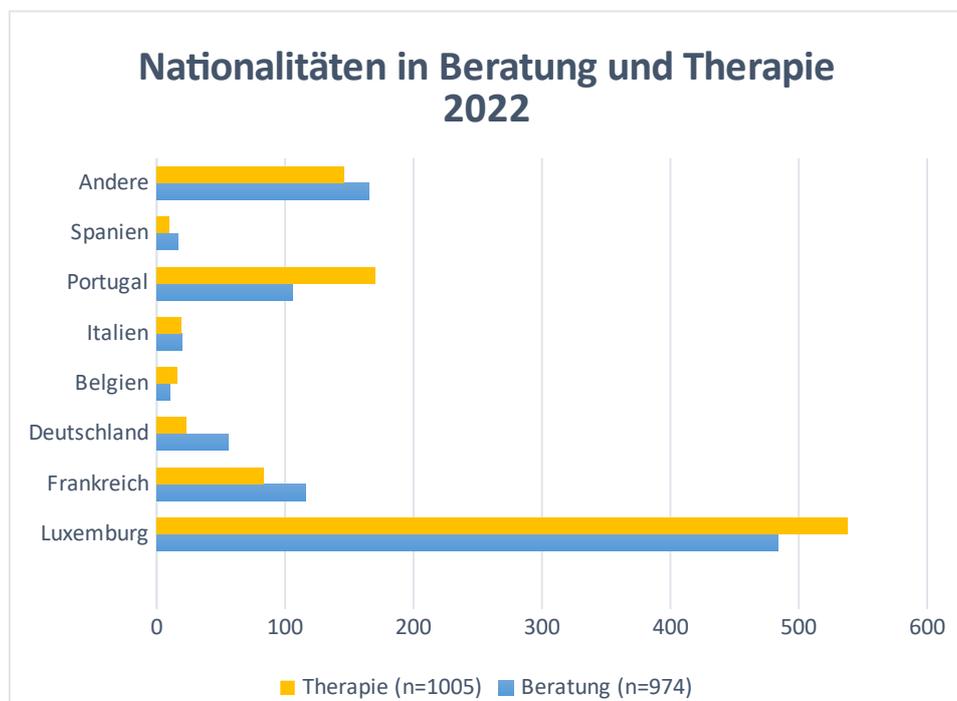
Anmerkung: Mehrfachnennung möglich.

Insgesamt wurden 2022 1979 Klienten innerhalb von Beratung oder Therapie in unserem Service betreut. In der folgenden Grafik sieht man die Verteilung nach Geschlecht und Alter.





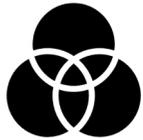
Im therapeutischen und beraterischen Kontext werden Personen mit unterschiedlichen Nationalitäten und in verschiedenen Sprachen betreut.





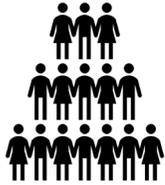
Zentrale Zahlen der Beratungen und Therapien in der Übersicht

	Beratung	Therapeutische Beratung ONE	Notizen
Neue Anfragen		593	Ohne jene, die informiert u. weiterorientiert wurden, da Fragestellungen/ Problematik an anderer Stelle, respektive zu lange Wartezeiten
Anzahl Gespräche	3842,25	5000	Die höhere Anzahl der Konsultationen im Rahmen des ONE, im Vergleich zur mit dem Familienministerium konventionierten Beratung, erschließt sich durch eine Vielzahl von präventiven Aktivitäten, Gruppen, Aus- und Weiterbildungen für psycho-soziale Fachkräfte, sehr zeitintensive fallbezogene sowie fallübergreifende Netzwerkarbeit und Berichte im Kontext der Beratungsarbeit mit Eltern in hochkomplexen Trennungs- und Scheidungsfamilien, umfangreiche Rahmentätigkeiten, die für die Prävention wie auch für die Durchführung der Beratung von besonderer Bedeutung sind wie z.B.: intensive Zusammenarbeit innerhalb verschiedener thematischer Gremien, Mitarbeit an präventiven Projekten, Zusammenarbeit und Austausch mit div. soz. Institutionen, Sensibilisierung für wichtige Themen im Kontext Familie und Erziehung.
Anzahl nicht wahrgenommener Termine	414	456,5	Ursachen verschieden, oftmals Krankheit od. Teil der Problematik, im Vergleich zu den Vorjahren wurden Termine weit verlässlicher eingehalten.
Anzahl Personen	974	1005	
Anzahl Familien	459	422	Einige Familien/Personen wurden dabei nicht immer am selben Ort gesehen.
... in Remich	54	66	
... in Ettelbrück	93	87	
... in Luxemburg	311	269	
Anzahl der erreichten Kinder	773	839	bei Erziehungsberatung nicht immer die Kinder/alle Kinder anwesend
Anzahl Marte Meo Termine	119,5	2	Anzahl der Marte Meo Termine mit den Familien.



Zusätzliche Tätigkeiten

	Anzahl	Notiz
Juristische Informationsgespräche	9	
Teamversammlung, Fallvorstellung, Fallverteilung	43	je 2 Stunden wöchentlich
Intervision therapeutischer Prozesse	43	je 1,5 Stunden wöchentlich
Teamtage	3	
Betriebsausflug	1	
Evakuationsübungen	4	je 1/Gebäude
Supervision	6	je 3 Stunden als Fachteam (daneben weitere individuelle Supervision in diversen therapeutischen Richtungen (z.B. Schematherapie, EMDR, Hypnotherapie intern und extern)
Wichtiger Hinweis: Sowohl im Rahmen der Beratung, der Therapie, als auch im Kontext der Gruppen, der Weiterbildungsangebote sowie der Tagungen und Konferenzen fallen verschiedene begleitende Tätigkeiten an. Diese werden derzeit nicht umfassend erfasst bzw. abgebildet. Hierzu gehören insbesondere:		
<ul style="list-style-type: none">• Vor- und Nachbereitung der Beratungen, Gruppen, Weiterbildungen und Tagungen• Testauswertungen• Berichte• E-Mail, Telefon• Statistik• sowie zahlreiche organisatorische Arbeiten		



Gruppenangebote

<ul style="list-style-type: none">• „Nuetseil“ Gruppe für Kinder mit Ein-/ Durchschlafschwierigkeiten	1x 2h Im Rahmen der Elternforen wurde zu diesem Thema ein Vortrag gehalten.
<ul style="list-style-type: none">• Think First Gruppe zur Stärkung pro-sozialer, kognitiver und emotionaler Fertigkeiten für Jugendliche (im Rahmen ONE)	2022 kam keine Gruppe zustande – es meldeten sich im gleichen Zeitraum nicht ausreichend Jugendliche mit zeitl. Disponibilität zu gleichen Terminen an.
<ul style="list-style-type: none">• Versteesdemech	2022 kam keine Gruppe zustande

- **Babysitterausbildungen**

Informationen zur kindlichen Entwicklung und Entwicklungsunterstützung, Kinderkrankheiten, Umgang mit Verletzungen, Säuglingspflege, Umgang mit kleinen Kindern

99 Jugendliche

9 Course (jeweils 2 Nachmittage à 3,5 Stunden)

1 Kurse wurde abgesagt



- **Marte Meo Practitioner Gruppe**

- Marte Meo Elemente und deren Effekt im eigenen Arbeitsbereich
- Informationen der Entwicklungsunterstützung bei Kindern / Klienten mit Marte Meo als Marte Meo Anwender

1 Gruppe, mit 7 Teilnehmer/innen

6 Tage 36 Std

- **Gruppen Marte Meo Therapeuten/ Colleague Trainer**

- Vermittlung der Technik der Interaktionsanalysen
- Erstellen von Marte Meo-Entwicklungsdiagnosen
- Durchführung von Reviews (= Marte Meo Beratungsgespräch)
- Filmmaterial analysieren, auswählen und so präsentieren
- Zielgruppenspezifische Vermittlung unterstützender Entwicklungsinformationen

2 Gruppen mit je 7 Teilnehmer/innen

insgesamt 9 Tage 54 Std.

- **Risk-Assessment & Risk-Management bei Jugendlichen**

Arbeiten mit gewaltbereiten & sexuell grenzüberschreitenden Jugendlichen

Weiterbildung für Fachkräfte aus den Bereichen Psychologie und Sozialwesen, Sozialpädagogik, Heimerziehung, Polizei und Justiz, die in ihrer täglichen Praxis mit jungen Menschen konfrontiert werden, welche grenzverletzendes, gewaltbereites bzw. sexuell deviantes Verhalten zeigen

2 Termine 30 Teilnehmer

- **Schematherapie**

Einführung in die Schematherapie und spezifische Anwendungsmöglichkeiten der schematherapeutischen Methoden mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Fortbildung in Schematherapie für Fachkräfte aus den Bereichen

Fand 2022 nicht statt, die Fortbildung wurde verlegt



Informationsveranstaltungen und Sensibilisierung

<ul style="list-style-type: none"> Weltspieltag – Sensibilisierung Unter der Schirmherrschaft des Familienministeriums und des Sportministeriums Ganztagesaktion: Aktions- u. Infostand und der Place d’Armes in Kooperation mit der Stadt Luxemburg, CAPEL, Bee Secure, Kanner- & Jugendtelefon, Caritas Youth, Superdreckskecht, Streetwork Interaction, TABA, LTPES, Erwuessenebildung 	Kurzfristig abgesagt auf Grund einer Sturmwarnung Vorbereitung: 5 Mitarbeiterinnen 43,5 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> Schultag Remich Infoveranstaltung - Empfang neuer Eltern, Informationen zum Angebot der Beratungsstelle gemeinsam mit Eltereschoul 	1 Tag 2 Mitarbeiterin 4 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> Kannerrechtsdag 	1 Tag 2 Mitarbeiter
<ul style="list-style-type: none"> Journée de la Santé mentale Remich 2022 	1 Tag Organisation 6 MitarbeiterInnen 50 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> CESAS Fortbildung im Bereich Santé affective et sexuelle: Aus dem Kreislauf ausbrechen – die therapeutische Arbeit mit sexuell grenzverletzenden Jugendlichen in der Erziehungs- a Familjieberodung 	2 Tage, insgesamt 75 Teilnehmer
<ul style="list-style-type: none"> Regionalgruppentreffen Jug. mit grenzüberschreitendem Verhalten 	1 Tag, insgesamt 8 Teilnehmer, 2 Mitarbeiter
<ul style="list-style-type: none"> Interview zum Thema Essstörungen mit Studierenden aus dem Fieldgen 	3 Stunden
<ul style="list-style-type: none"> Marte Meo Vortrag BBS EHS Trier 	2 Stunden

Weitere Tätigkeiten und Zahlen

Eltereforeum

- ➔ Zusammenarbeit mit den verschiedenen Eltereforem, mit dem Ziel unterschiedliche Vorträge oder Gruppenangebote auf die Beine zu stellen.

Gremienarbeit

- Mitarbeit in der Gruppe GPEPT, Formation u. Koordination, Sicherung der Qualität der Betreuung von Opfern größerer traumatisierender Ereignisse (Konzentration auf Kinder und Jugendliche).
 - ➔ keine Termine in 2022
- Mitarbeit in der AGQMpsy – zur Koordination u. Verbesserung der Qualität der Arbeit psychosozialer Beratungsstellen
 - ➔ keine Termine in 2022
- Plattformen / Austausch/ Décompte mit Ministère de la Famille
 - ➔ 2 Termine
- Partnerschaft mit ECPAT zur Unterstützung der Arbeit zur Prävention des Missbrauchs sowie der sexuellen Ausbeutung von Kindern
 - ➔ 1 Termin
- Mitarbeit in der multiprofessionellen Arbeitsgruppe zur besonderen Berücksichtigung der kindlichen Bedürfnisse im Kontext Trennung und Scheidung, unter anderem Ausarbeitung eines Avis zum neuen Scheidungsgesetz und der Einführung eines Familienrichters
 - ➔ 2 Termine in 2022
- Mitarbeit in Plattformen, Kommissionen und Arbeitsgruppen der Fedas
 - ➔ 25 Termine in 2022
- Mitglied im Regionalverband im Kontext „Jugendliche mit sozial-auffälligem Verhalten“
- Mitglied der Arbeitsgruppe Babysitting.lu
- Mitglied Bee secure Advisory Board
- Mitglied CNDE (Commission nationale du Droit de l'Enfant)

Öffentlichkeitsarbeit

- RTL Interview: Spielsachen Geschenke Wert nicht nur materiell
- Präsenz im Internet durch Homepage und Facebook

Vernetzung

- regelmäßige Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Institutionen (Schule, CIS, Maisons Relais, Frühförderdienste, ONE, CPIs, Équipes multiprof., andere Beratungsstellen, Heime, Ärzte, ORK...) ist für die Arbeit der Erziehungs- und Familienberatung unerlässlich.
- auch im Rahmen von fallbezogenen Gesprächen Austausch und Information über Aktivitäten
- wenn zeitlich möglich: (z.B. innerhalb der Teamversammlung) Kontakte mit anderen Institutionen (s.a. Gremienarbeit resp. Informationsveranstaltungen)

Gesamtteilnehmerzahl an Beratungsgesprächen, Therapien, Gruppen, Fortbildungen u. Vorträgen: 2251

- dabei sind nicht berücksichtigt:
- telefonische Beratungen und Orientierungsgespräche
- Gremien, Kooperationsteilnehmer...

Qualifikationen und Fortbildungen der Mitarbeitenden

Qualifikation:

Die Mitarbeiter der Erziehungs- a Familienberatung entsprechen aufgrund ihrer beruflichen Grund- und Zusatzqualifikation den vorgegebenen Zulassungsbestimmungen bzw. sind weit darüber hinaus qualifiziert. Neben den Voraussetzungen, welche im „Agrément consultation thérapeutique“ festgelegt sind, ist ein großer Teil der Mitarbeiter/innen auch als Psychotherapeut zugelassen bzw. erfüllt die Zulassungsvoraussetzungen. Dies ist von besonderer Bedeutung, da psychotherapeutische Verfahren häufig auch im Rahmen der pädagogischen Interventionen eingesetzt werden können müssen, auch wenn diese nicht als Psychotherapie im Sinne einer kurativen Maßnahme erfolgt.

Die Teilnahme an zahlreichen Fort- & Weiterbildungsangeboten und Zusatzausbildungen war zu einem großen Teil innerhalb der Freizeit der Mitarbeiter sowie durch sie finanziert.

Fortbildung/Supervision:

Ausrichtungen der Fortbildungen sowie Supervision:

Mentalisierung, Schematherapie, EMDR, PEP, (Kinder-) Hypnotherapie, Traumatherapie, Psychotherapie, Marte Meo, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie in schwierigen Zeiten, Selbstwirksamkeit und Möglichkeiten der Online-Beratung, SOP - Sicherheitsorientierte Praxis, Kommunikation, Umgangsrecht, Risk Management, Sexueller Missbrauch an Kindern, Psychische Erkrankung und Elternschaft, , Kooperation Jugendarbeit, Embodiment, Suizid, Depression, Hochstrittige Eltern, Impact Techniken, Sexualisierte Grenzverletzungen unter Kinder und Jugendlichen, ACT, approche multidisciplinaire de l'abus sexuel; Kinder aus der Klemme

Projekte

SOP – Sicherheitsorientierte Praxis	Fortbildung vieler Teammitglieder in dieser Methode, Entwicklung von Schutzkonzepten, Implementierung des SOP-Konzeptes in tägliche Arbeit mit den Familien
Suche nach neuen Räumlichkeiten	Besichtigung von möglichen Räumlichkeiten, Austausch mit den Ministerien, Erarbeitung von Aufteilungen etc. der Räumlichkeiten
Teamentwicklung	Teamentag Vergrößerung des Teams, Teamzusammenhalt fördern und gemeinsame Ziele festlegen
Mitarbeitergespräche	1x im Jahr Mitarbeitergespräche mit jedem Mitarbeiter
Partizipation von Kindern und Jugendlichen	Fortlaufend - stetige Bemühung Kinder und Jugendliche noch mehr in die Prozesse einzubeziehen

Besonderheiten 2022

- 1 unbezahlter Urlaub einer Mitarbeiterin sowie mehrere Mitarbeiterwechsel und Neueinstellungen
- Erforderliche Einarbeitung neuer Mitarbeiter und Übergabe von Klienten
- Bereitschaft an Feiertagen im Kontext möglicher Krisen